



## Erste Wohnung : die richtige Möblierung

Ist [die erste Wohnung gefunden](#), geht es daran, diese mit Inhalt und Leben zu füllen. Wenn aber die 10 qm im Hotel Mama an Möblierung nicht viel hergeben und auch die Dinge des täglichen Bedarfs weitgehend noch fehlen, hat das nur einen Vorteil: Der [gemietete Umzugswagen](#) wird so richtig günstig - muss eh nicht viel reinpassen.

Aber im Ernst: Die Erstausrüstung kann ein großes Loch ins Portemonnaie reißen. Wie man auch ohne sehr spendable Eltern und Großeltern die erste Wohnung chick einrichten kann &ndash; dieser Ratgeber soll Anregungen geben. **Diese Dinge gehören in die erste Wohnung**

Es soll Leute geben, die ihre erste Wohnung mit Matratze und Kühlschrank bestücken und damit schon zufrieden sind. Alle anderen sollten sich an folgender Grundausstattung orientieren: Bett, Tisch, Stühle, Sessel oder Sofa, Kühlschrank, erste Küchenausstattung, Waschmaschine, Ablagen und Schränke, Putzzeug und Hausapotheke. Die Spüle und den Herd stellt meist der Vermieter.

Aber so richtig einladend wird die erste Wohnung erst mit Accessoires wie Lampen, Kerzen, Deko, Wandfarbe und dem richtigen Bodenbelag. Da kann so einiges an Ausgaben zusammen kommen. Vieles lässt sich jedoch günstig besorgen oder gibt es sogar umsonst. **So lässt sich die erste Wohnung mit wenig Geld "aufmöbeln"**

Tipp vorweg: Noch vor der [Wohnungsübergabe](#) mit dem Vormieter klären, ob einige Teile günstig gegen eine [Abstandszahlung](#) übernommen werden können.

So mancher Keller von Freunden und Familie ist eine wahre Fundgrube. Jeder hat Dinge, die schon jahrelang ungenutzt herumliegen, für den Fall, dass "man" sie dann doch noch mal braucht. Viele Eltern beginnen außerdem schon ab der Geburt Ihres Sprösslings Möbel und Geschirr für die Ausstattung der ersten Wohnung zu horten. Dabei wichtig: Wirklich nur Nützliches mitnehmen &ndash; es nützt nichts, den Eltern nur einen Gefallen tun zu wollen und das "gute" Goldrand-Geschirr dann direkt im eigenen Keller einzumotten.

Andere Möglichkeiten an gebrauchte Möbel zu kommen: Zeitungsinserate (hier insbesondere auf Wohnungsaufösungen achten!), Online-Auktionshäuser oder auch Versteigerungen direkt vor Ort, [Kleinanzeigenseiten](#) im Internet oder der gute alte Flohmarkt. Zudem haben viele Möbelhäuser Finanzierungsangebote, oftmals sogar ohne Zinsabschläge.

Und wer es nicht so eilig hat, kann sich für die erste Wohnung alles nach und nach zu den gängigen Feiertagen schenken lassen. Clever: Vor der [Einweihungsfeier](#) gezielt im Freundeskreis erwähnen, was noch fehlt &ndash; es sollte natürlich eine Geschenkidee in der richtigen Größen- und Preisordnung sein. Auch mit wenigen Habseligkeiten kann man sich wohl fühlen. Ob man einen spartanischen Stil (oft Männer) bevorzugt oder sich eher mit viel Krimskrams (Frauen!) wohl fühlt - es braucht nicht viel, um in die erste Wohnung eine wohnliche Atmosphäre zu zaubern. Hier eine Auswahl an kleinen Tricks mit Riesenwirkung: Pflanzen, Kerzen und Vasen aufstellen - schon wird's gemütlicher. Clever improvisieren: Aus dem alten Koffer oder der Bierkiste ist flugs ein Tisch gezaubert. Viele Lichtquellen im Raum verteilen, dabei gelbe Birnen den weißen vorziehen. Aus alt mach neu: Mit Sachen aus dem Baumarkt (Stoffe, Farben, Lacke..) alte Möbel aufmotzen. Apropos Stoff: Vorhänge statt Jalousien an den Fenstern machen viel mehr her. Total in: Stile mixen.

Modern und Altbacken passt super zusammen  
Kostenlos: Karten aus dem Café oder Fotos von Freunden oder dem Urlaub als Deko-Highlight aufhängen.